



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstraße 28b, 80331 München

An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses
Berg am Laim
Herrn Alexander Friedrich
Friedensstraße 40
81660 München

Per Email: a.friedrich@muenchen.de

**Bereich Bevölkerung, Wohnungsmarkt, Stadtökonomie
PLAN-HA1-22**

Blumenstraße 28b
80331 München
Telefon: 089 [REDACTED]
Telefax: 089 [REDACTED]
Dienstgebäude:
Blumenstr. 31
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]
plan.ha1-22@muenchen.de

Ihr Schreiben vom
27.02.2024

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
11.04.2024

Betreff: Grundlagen des Demographie Berichts für Berg am Laim - BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06446 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 14 - Berg am Laim vom 27.02.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezug auf Ihr Schreiben vom 27.02.24 erläutern wir hiermit gerne die für Berg am Laim im Demografiebericht München – Teil 2 prognostizierte Bevölkerungsentwicklung näher.

Für den 14. Stadtbezirk wird bis zum Jahr 2040 ein Anstieg der Einwohnerzahl von derzeit 47.000 auf dann rund 53.500 Personen erwartet. Die kleinräumige Bevölkerungsprognose des Referats für Stadtplanung und Bauordnung erfolgt auf Grundlage der Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt München, die durch das Statistische Amt zur Verfügung gestellt werden. In die Prognose gehen Daten zur Bevölkerung mit Hauptwohnsitz, Geburten, Sterbefällen, Einbürgerungen und Wanderungsbewegungen ein. Überdies fließt die für den Prognosezeitraum bereits absehbare Neubautätigkeit ein.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Zusammenstellung der Bauprojekte in Ihrem Antrag. Auch in der Prognose für Berg am Laim wurde der Neubau von rund 2.800 Wohneinheiten berücksichtigt, darunter als größte Projekte das Werksviertel und die Bebauung an der Truderinger Straße (Rothenfußler-Areal) sowie verschiedene kleinere Projekte. Der zu erwartende hieraus resultierende Zuzug von über 5.000 neuen Einwohner*innen stellt jedoch nur einen Teil der demografischen Entwicklung in Berg am Laim dar.

Neben Einwohnergewinnen durch Zuzüge und Geburten, die durch Bauprojekte und im Zuge von Nachverdichtung zwischenzeitlich ansteigen, werden bis 2040 auch Wegzüge und Sterbefälle erfolgen. Die Zahl der Sterbefälle im Bezirk betrug seit 2010 im Mittel rund 340 Personen pro Jahr. Aufgrund der zunehmenden Zahl älterer Menschen ist davon auszugehen, dass diese Zahl künftig leicht ansteigt. Überdies weist Berg am Laim ein reges Wanderungsgeschehen

auf, das sich künftig fortsetzen dürfte. Im Austausch mit dem übrigen Stadtgebiet standen im Zeitraum 2010 bis 2023 durchschnittlich rund 3.200 Zuzügen etwa 3.000 Wegzüge pro Jahr innerhalb Münchens gegenüber. Über die Stadtgrenze hinweg zogen jährlich im Mittel knapp 2.700 Personen zu, während fast 2.600 Personen wegzogen. Zuzüge in neu entstandenen Wohnraum, die in diesem Zeitraum erfolgten, sind hier bereits eingeschlossen. Das prognostizierte Wachstum von rund 6.300 Einwohner*innen für Berg am Laim ergibt sich entsprechend aus der Fortschreibung dieser demografischen Prozesse wie auch des derzeit absehbaren Baugeschehens.

Um sich verändernde Rahmenbedingungen zu berücksichtigen, werden neue Bevölkerungsprognosen für die Landeshauptstadt München wie auch die Stadtbezirke turnusmäßig alle zwei Jahre erstellt. Bei Bedarf (z.B. bei Bekanntwerden neuer großer Wohnungsbauprojekte) erfolgen selbstverständlich auch unterjährig Modellrechnungen, um zu erwartende Infrastrukturbedarfe angemessen planen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

